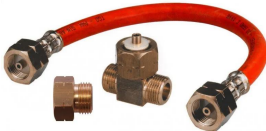


Angebot

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß Ihrer gewählten Konfiguration haben wir Ihnen folgendes Angebot gemacht:

Bild	Artikel	Preis
	Anschlussgarnitur Mehrflaschenanlage 2 Gasflaschen an 1 Verbraucher Hersteller: K+F EAN: 4062531318173	67,00 EUR
		inkl. 19 % MwSt.: 10,70 EUR
		Versandkosten: 0,00 EUR
		Summe: 67,00 EUR

Produktbeschreibung:

Anschlussset zur gleichzeitigen Entnahme aus mehreren Gasflaschen bis 33 kg Füllgewicht

Mit dieser Anschlussgarnitur können Sie zwei Propangasflaschen (3kg, 5kg, 11kg oder 33kg) miteinander verbinden und aus beiden Flaschen gleichzeitig Gas entnehmen.

Vereisen der Flaschen wird hierdurch zuverlässig verhindert, bzw. häufiges Wechseln vermeiden.

Fast jeder der mit Flüssiggas arbeitet, kennt das Problem der Vereisung, wenn bei hohem Verbrauch, die Flasche überlastet wird. Um die Verdampfungsleistung zu erhöhen, können mit diesem Set mehrere Flüssiggasflaschen gekoppelt werden, um damit die Entnahmelistung auch im gewerblichen Einsatz und im Winter zu erhöhen.

- Die Anschlussgarnitur ist auf beliebig viele Flaschen erweiterbar
- Die Anschlussgarnitur ist für Druckminderer ohne Dichtung (Kleinflaschendruckminderer bzw. Campingregler) geeignet (Dichtung bzw. Adapter im Lieferumfang)
- Die Anschlussgarnitur ist für Regler mit Kombianschluss und Großflaschenregler geeignet (können direkt am T-Stück angeschlossen werden)
- HD Schlauch Gummi mit Gewebeeinlage, für Mehrflaschenanlagen, winterfest bis -30°C
- Schlauchlänge 40 cm
- Anschluss Werkstoff: Messing
- Später erweiterbar auf 3 Flüssiggas Flaschen

Die Lieferung besteht aus:

- 1 HD-Schlauch 6,3x5,0mm mit Kombi-ÜM x Kombi-ÜM
- 1 T-Anschlußstück 2 x GF AG x Kombi-ÜM für Mehrflaschenanlagen
- 1 Adapter (zur Verwendung mit 5 + 11 kg Flaschen)

Profitipp:

- Wenn eine Gasflasche vereist, hat das meist gleich mehrere Gründe. Die Hauptursache ist, wenn aufgrund der erforderlichen Leistung, zu viel Gas aus einer zu kleinen oder fast leeren Gasflasche entnommen werden muss. Der Bedarf des angeschlossenen Gasgeräts kann also durch die Kapazität der Gasflasche nicht auf Dauer gedeckt werden. Die Außentemperatur (z. B. Weihnachtsmarkt) spielt dabei auch eine Rolle.
Damit das in der Flasche befindliche, flüssige Gas Druck aufbauen kann, muss dieses verdampfen und in den gasförmigen Zustand übergehen, wozu es Wärme benötigt. Diese erforderliche Wärme entzieht es dabei seiner direkten Umgebung, also der Flasche in dem es sich befindet. Diese kühlt dabei aus, alle Feuchtigkeit in der direkten Umgebung der Flasche kondensiert dabei und schlägt sich an der Außenwand der Gasflasche nieder. Wenn nun die Gasflasche gleichbleibend weiter Gas abgibt, gefriert das Kondenswasser an der ausgekühlten Wand der Gasflasche. Je kälter die Flasche dabei wird, desto weniger Druck kann sich noch aufbauen. Irgendwann ist dann die Temperatur so weit gesunken, dass der Verdampfungsvorgang endet und der Gasstrom versiegt.
- Viel hilft viel, größere bzw. 2 oder sogar 3 Flaschen verwenden.
- Lagern Sie Gasflaschen nicht gemeinsam mit brennbaren Stoffen wie Holz oder Papier.
- Zu Ihrer Sicherheit doppelten Druckregler und Schlauchbruchsicherung verwenden, oder nachrüsten.
- Kontrollieren Sie mit Seifenlauge oder Lecksuchspray, ob alle Verschraubungen dicht sind.
- Prüfen Sie immer, dass die Schläuche nicht abgeknickt sind.
- Tauschen Sie regelmäßig den Schlauch aus.